

Prüfungsfach Klinische Psychologie (Prüfer: Prof. Dr. Winfried Rief/ Dr. Cornelia Exner/Dr. Alexandra Martin)

Die Prüfung Klinische Psychologie bezieht sich auf:

1. Klinisch-psychologische Diagnostik
2. Psychische Störungen
3. Klinisch-psychologische Interventionen

Allgemeine Grundlage sind die Skripte zu den aktuellen Vorlesungen sowie die folgenden Bücher:

Wittchen, H.U. & Hoyer, J. (2006). *Klinische Psychologie & Psychotherapie*. Berlin: Springer.

Rief, W., Martin, A. & Exner, C. (2006). *Psychotherapie – Ein Lehrbuch*. Stuttgart: Kohlhammer.

Die Prüfung beginnt mit einem selbstgewählten Spezialgebiet, das im allgemeinen aus einem Störungsbereich besteht. Zu diesem Spezialgebiet soll der Prüfling sich entsprechend vorbereiten, jedoch kein Referat halten; die Prüfung wird von Beginn an in Gesprächsform geführt, nicht in Vortragsform.

1. Klinisch-psychologische Diagnostik

Bastine, R. (1998, 3. Aufl.). *Klinische Psychologie*, Bd. 1, Kap. 4. Klassifikation (S. 193-247).

Wittchen, H.U. & Hoyer, J. (2006). Kapitel 2, 3.

Diagnostikkapitel in: Rief, W., Martin, A. & Exner, C. (2006). *Psychotherapie – Ein Lehrbuch*. Stuttgart: Kohlhammer.

2. Psychische Störungen

Aus dem Lehrbuch von Wittchen, H.U. & Hoyer, J. (2006) die entsprechenden Kapitel zu folgenden Themenbereichen:

Alkoholmissbrauch und –Abhängigkeit, Psychotische Störungen und Schizophrenie, depressive Störungen, Angststörungen, posttraumatische Belastungsstörungen, Zwangsstörungen, somatoforme Störungen, Essstörungen, sexuelle Störungen, Persönlichkeitsstörungen.

3. Klinisch-psychologische Interventionen

Rief, W., Martin, A. & Exner, C. (2006). *Psychotherapie – Ein Lehrbuch*. Stuttgart: Kohlhammer.

Grawe, K. (1992) Psychotherapieforschung zu Beginn der neunziger Jahre.

Psychologische Rundschau 43, 132-163. (s.a. die weiteren Artikel in diesem Heft).

Weitere vertiefende Literatur wird in der Hauptvorlesung bekannt gegeben.